

Vorlagen

Führer 911

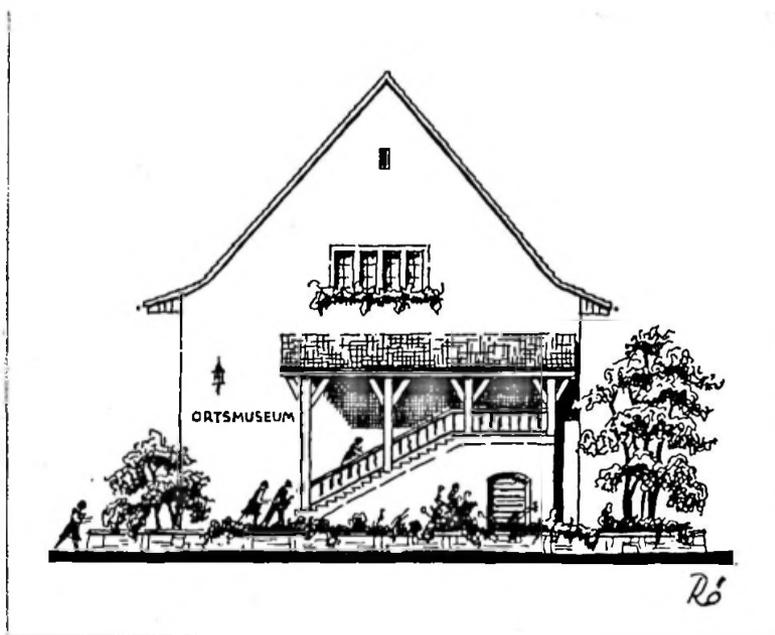
Osthausmuseum

K. Faustlinmuseum

Calto Führer

F Ü H R E R  
durchs  
O R T S M U S E U M M U T T E N Z  
für Schulen und Gruppen

---



B E S U C H S Z E I T E N  
Jeden 1. Sonntag im Monat  
10.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr  
Schulen und Gruppen nach Vereinbarung

Das Ortsmuseum MuttENZ ist am 29. November 1972 durch den Gemeinderat und die Museumskommission MuttENZ eröffnet worden.

Es gliedert sich in 6 Räume:

1. Vorraum (Eingang)
2. Jakob Eglin-Stube
3. Karl Jauslin-Sammlung
4. Heimatkundliche Sammlung: Geschichte und Naturkunde, Geographisches
5. Aufgang zum Estrich
6. Estrich

### 1. Vorraum

- a. Sammlung von alten Vereinsfahnen mit Zubehör, besonders erwähnenswert: Fahne des Turnvereins MuttENZ aus dem Jahre 1879, gemalt von Kunstmaler Karl Jauslin.
- b. Wandvitrine mit Militärutensilien
- c. Wandvitrine mit Geräten und Fotos aus Feuerwehr und Luftschutz
- d. Wandvitrine mit Massen und Gewichten aus dem letzten Jahrhundert
- e. Waffensammlung Kavallerie: Donator W. Strub

### 2. Jakob Eglin-Stube

Vermächtnis von Schatzungsbaumeister Jakob Eglin, + 1965, Heimatforscher und "Wartenbergvater"  
Antike Schränke und Truhen mit heimatkundlichen Schriften und Manuskripten von Jakob Eglin  
Jakob Eglin-Bibliothek  
Tischvitrine mit Schriften von MuttENZer Schriftstellern  
Bücher aus dem Nachlass Ernst Kull  
Aelteste Urkunden und Wappen von MuttENZ  
Wandkästen mit Museumsbibliothek, Foto- und Bildersammlungen, Zeichnungen W. Röthlisberger

### 3. Karl Jauslin-Sammlung

Der Muttenzer Historienmaler und Illustrator Karl Jauslin (1842-1904) wurde vor allem durch seine "Bilder aus der Schweizergeschichte" (Birkhäuser Verlag Basel) bekannt. Den umfangreichen künstlerischen Nachlass schenkte seine Schwester Caroline der Gemeinde Muttenz.

Tischvitrine mit biographischen Dokumenten

Tischvitrine und Wand: Illustrierte Festumzüge

Tischvitrine mit Kalenderillustrationen

Tischvitrine mit Buchillustrationen

Stellwände: Skizzen zu Buch- und Kalenderillustrationen u.a.

Tischvitrine mit verschiedener "Gebrauchsgrafik"

Stellwände und Wand: Plakate

Wandnische: Landschaftsstudien und Porträtsskizzen u.a.

Südwand: Aquarelle nach den "Bilder(n) aus der Schweizergeschichte" und andere Historienbilder, darüber der 16 m lange Festumzug zur Eröffnung des Landesmuseums in Zürich, 1898

Beim Ausgang eines der grossformatigen Bilder, welche Jauslin für Muttenzer Wirtshäuser malte.

Tisch mit "Wechselausstellungen"

Von Jauslin gefertigtes Modell vom Schloss Münchenstein

\*\*\*

Neun Kavallerie-Uniformen aus vier Generationen Strub, Geschenk von Tierarzt Werner Strub

Waffen siehe unter Abschnitt 1.

#### 4. Heimatkundliche Sammlung

Stufenherd mit Holzfeuerung

Fotos aus Muttenzer Bauernhäusern, Stuben und Küchen

Geräte und Bilder zur Flachs- und Hanfbearbeitung

Modell des Bauernhausmuseums Oberdorf 4 von H. Kist

Wandvitriolen und Nische: Gegenstände aus Haushalt und Küche, Lampen und Beleuchtung

Vitrine mit Puppen, Geschenk von Frau Joos

Spielzeug und Puppenwagen

Fotos aus der Vereinsgeschichte

Bilder und Dokumente aus den vergangenen Jahren (Dorfgeschichte)

Wandvitrine mit Türschlössern und Backformen

Tischvitrine mit Dokumenten aus dem Schulwesen

Tischvitrine mit Funden aus dem Kloster Engental

Kirche St. Arbogast: Modell der romanischen Kirche, vor 1356, von G. Frei

Wandvitrine mit Kirchenmodell (H. Zwicky) und kirchlichen Gegenständen

Modell einer römischen Villa in den Feldreben von G. Frei

Ostwand: Aus der Geschichte des Wartenberges

Zeichnungen von W. Röthlisberger aus Altsteinzeit (Rentierjäger), Jungsteinzeit (erste Bauern), Bronze-, Eisen-, Römer- und Alemannenzeit

In den Wand- und Standvitriolen Funde aus diesen Zeitabschnitten

Alte Ortspläne und Grenzzeichen (Gescheid)

Lebensgemeinschaft: Der Wald

Naturkundliche und petrographische Ausstellung, Gerölle, Gesteine, Versteinerungen, Entstehung der Gesteine (Tertiärzeit), vom Stein zur Ackererde, Salz (Saline)

Reliefs von Muttenz (H. Kist), Relief vom Unterbaselbiet (E. Kull)

Anschauungsmaterial zu Umweltschutz, Klima und Bodengestalt von Muttenz

### 5. Aufgang zum Estrich

Werkzeuge, Gegenstände und Erzeugnisse der Handwerker: Wagner, Zimmermann, Schreiner, Drechsler, Küfer

### 6. Estrich

Gegenstände, Maschinen und Einrichtungen aus:

- Haushalt
- Gras- und Milchwirtschaft
- Rebbau
- Waldwirtschaft

Landwirtschaftliche Fahrzeuge

Ziegelsammlung (Kirchturm)

Bienenzucht

Geräte zur Bodenbearbeitung

Landwirtschaftliche Maschinen

Schmied und Sattler

Tisch mit Geräten und Gegenständen aus Haushalt und Gewerbe

Selbstversorgung mit Nahrungsmitteln im Handwerker- und Bauernhaus

"Oberte"-Haspel zum Aufziehen der Getreidegarben

Geräte, Maschinen und Pflüge für den Acker- und Getreidebau

Vitrine mit diversen Gegenständen wie Mausefallen  
u.a.

Einrichtung für das Teuchelbohren

Hölzerne und gusseiserne Wasserleitungsrohre

Schuhmacherutensilien

Pferde- und Kuhkummet

Muttenz, Sommer 1985